



Sam Tanson

Kultur-Ministerin

Justiz-Ministerin

Sam Tanson sagt:

Wir alle brauchen **Kultur**

und ein gutes Zusammen-Leben mit anderen Menschen.

Kultur heißt hier:

Das, was Künstler oder Schriftsteller machen.

Zum Beispiel: Bilder, Statuen, Musik, Theater, Bücher.

Frage an Sam Tanson:

Sam, warum ist Kultur für uns Menschen wichtig?

Sam Tanson antwortet:

Jeder einzelne Mensch hat ein Recht auf Kultur.

Kultur ist ein **Grund-Recht**.

Andere **Grund-Rechte** sind zum Beispiel: seine Meinung frei sagen dürfen, gleich behandelt werden, etwas besitzen dürfen.

Kultur ist aber auch **wichtig für das Zusammen-Leben**.

Wenn die **Menschen zusammen** gut weiterkommen wollen, brauchen sie die Kultur.

Die Künstler und Schriftsteller geben den Menschen wichtige **Ideen** über Freiheit, Gerechtigkeit und unsere Zukunft.

Nur wenn es Kultur gibt, kann die Gesellschaft **frei** sein.

Nur wenn es Kultur gibt, kann die Gesellschaft **gerecht** sein.

Nur wenn es Kultur gibt, können Menschen **gut** über sich selbst und andere **nachdenken**.

Frage an Sam Tanson:

Was war für dich in den letzten zwei Jahren am wichtigsten?

Sam Tanson antwortet:

Mehrere Dinge waren wichtig:

Während der **Corona-Krise** konnten viele Künstler **nicht** mehr arbeiten.

Die Regierung hat diesen **Künstlern geholfen**.

Die Regierung hat den **Kultur-Entwicklungs-Plan** weiter umgesetzt.

Der **Kultur-Entwicklungs-Plan** oder **KEP** ist ein Plan mit Ideen.

Es sind Ideen, wie die Politiker die Kultur unterstützen sollen.

Zu dem Plan gehört auch das neue Gesetz über das **kulturelle Erbe**.

Dieses Gesetz kommt schon bald.

Mit dem neuen Gesetz kann Luxemburg sein kulturelles Erbe besser schützen.

Luxemburg kann machen, dass die Menschen das kulturelle Erbe besser verstehen.

Kulturelles Erbe heißt:

- Kunst-Werke wie zum Beispiel Bilder oder Statuen
- wichtige, alte Gebäude
- Traditionen und Bräuche wie zum Beispiel das Burgbrennen.
Eine Tradition ist eine Sache oder ein Fest, die man schon lange macht.
Man wiederholt sie immer wieder.

Die Regierung **hilft** den Berufs-Künstlern.

Sie wollen mit der **Kunst ihr Geld verdienen**.

Künstler sein ist ihr Beruf.

Die Hilfe ist wichtig, damit Berufs-Künstler genug Geld verdienen.

Die Regierung hilft den Künstlern deshalb mit diesen 2 Dingen:

- Die Regierung hat die Organisation **Kultur:LX** gegründet.

Kultur:LX ist eine Organisation.

Sie unterstützt Künstler und Schriftsteller in Luxemburg.

Sie macht, dass die Menschen die Kultur aus Luxemburg besser kennenlernen.

- Die Regierung möchte die Geld-Hilfen für Berufs-Künstler verbessern.

Frage an Sam Tanson:

Du kümmerst dich auch um die **Justiz**.

Justiz heißt: die **Gerichte**.

Manchmal haben Personen **Streit** und finden **keine** Lösung.

Ein Gericht kann dann sagen, wer Recht hat.

Manchmal tun Menschen auch **etwas Verbotenes**.

Die Gerichte entscheiden dann über die **Strafe**.

Es gibt Menschen, die man besonders schützen muss.

Zum Beispiel Kinder und Jugendliche.

Was willst du tun, um diese Menschen besser zu schützen?

Sam Tanson antwortet:

Ich will diese Dinge tun:

Es gibt ein Gesetz über den Schutz von Kindern und Jugendlichen.

In dem Gesetz stehen aber auch Strafen für Kinder und Jugendliche.

Die Regierung und das Parlament machen jetzt zwei getrennte Gesetze:

ein Gesetz für den Schutz und ein Gesetz für die Strafen.

Schutz und Strafen sollen **nicht** mehr vermischt werden.

Die Regierung und das Parlament wollen auch, dass man

alle Kinder gleichbehandelt.

Das soll für jede Familie gelten.

Manche Kinder leben nur bei ihrer Mutter oder nur bei ihrem Vater.

Manche Kinder wachsen bei zwei Müttern oder bei zwei Vätern auf.

Diese Kinder sollen die **gleichen Rechte und Pflichten** haben

wie andere Kinder.

Kinder dürfen wegen ihrer Familie **nicht diskriminiert** werden .

Auch die Eltern von diesen Kindern sollen die gleichen Rechte haben wie andere Eltern.

Die Regierung und das Parlament ändern deshalb ein Gesetz.

In diesem Gesetz geht es um die Kinder und ihre Eltern.

Dieses Gesetz heißt auf Französisch: loi sur la filiation.

Die Regierung und das Parlament planen noch eine Änderung:

Alle Kinder sollen **wissen** können, **wer ihre biologischen Eltern sind**.

Das ist wichtig. Zum Beispiel bei Samen-Spenden.

Es ist auch wichtig bei adoptierten Kindern.

Diese Kinder wissen **nicht** immer, wer ihre biologischen Eltern sind.

Die **biologischen** Eltern haben das Kind gezeugt oder geboren.

Samen-Spende heißt:

Ein Mann gibt seinen Samen an eine Organisation.

Mit diesem Samen kann eine Frau ein Kind bekommen.

Die Frau kennt den Mann oft nicht.

Es gibt aber noch andere Dinge,

die für mich sehr wichtig sind und an denen ich arbeite.

Ich will zum Beispiel Kinder und Jugendliche besser

vor **sexuellem Missbrauch** schützen.

Es soll strengere Strafen geben.

Es kommt auch vor, dass jemand ein Kind vor sehr langer Zeit missbraucht hat.

Wenn jemand das vor sehr langer Zeit getan hat,

kann man ihn **nicht** mehr dafür bestrafen.

Man nennt das auch Verjährung.

Ich will, dass auch Menschen bestraft werden,

die das vor sehr langer Zeit getan haben.

Es kommen deshalb bald neue Dinge in das Gesetz.

Die Regierung und das Parlament wollen erreichen, dass es weniger sexuelle Gewalt gibt.

Ich will auch bessere Regeln bei **Hass-Verbrechen**.

Hass-Verbrechen heißt:

Jemand begeht ein Verbrechen, weil er einen anderen hasst.

Jemand tötet zum Beispiel einen anderen Menschen,
weil er diesen Menschen hasst.

Zum Beispiel weil dieser Mensch homosexuell ist.